

276821-2026 - Competition

**Germany – IT services: consulting, software development, Internet and support –
Ersatzbeschaffung OP-Instrumentarium - Implementierung
OJ S 79/2026 23/04/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: BG Klinikum Bergmannstrost Halle gGmbH

Email: christoph.harms@bg-kliniken.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a central government authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Ersatzbeschaffung OP-Instrumentarium - Implementierung

Description: Im Rahmen eines wettbewerblichen Dialogs sollen prozessuale und technische Konzepte zur Umsetzung im laufenden Betrieb erarbeitet werden. Es wird ein mehrstufiges Verfahren durchgeführt.

Procedure identifier: 5f960eee-faaf-400f-873a-a134a2a93967

Internal identifier: 118-25 (200) I HAL

Type of procedure: Competitive dialogue

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

Additional classification (cpv): 33169000 Surgical instruments

2.1.2. Place of performance

Postal address: Merseburger Str. 165

Town: Halle (Saale)

Postcode: 06112

Country subdivision (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YHH52HZ# 1. Die Vergabeunterlagen dürfen ausschließlich für die Teilnahme an diesem Vergabeverfahren verwendet werden; eine weitergehende Verwendung, auch in umgearbeiteter Form, ist ausgeschlossen. Ein derartiges Nutzungsrecht wird ausdrücklich nicht erteilt. 2. Mit dem Teilnahmeantrag sind ausschließlich die in dem Antragsformular aufgeführten Unterlagen vorzulegen. 3. Soweit in dieser Bekanntmachung / Aufforderung nichts Abweichendes geregelt ist, wird die gesamte Bieterkommunikation, einschließlich der Versendung von Informationsschreiben nach § 134 GWB sowie des Zuschlagsschreibens, über die Vergabepattform DTVP abgewickelt, wobei die Textform einzuhalten ist. Die Vergabestelle wird dabei vertreten durch die

Syndikusrechtsanwälte der BG Kliniken - Klinikverbund der gesetzlichen Unfallversicherung, Bereich Recht / Zentrale Vergabestelle. Die Bewerber/Bieter haben das Tool zur Bieterkommunikation auf DTVP wie ein eigenes E-Mail-Postfach regelmäßig auf eingehende Benachrichtigungen zu überprüfen. 4. Die elektronische Abgabe der Teilnahmeanträge und Angebote muss über die Vergabepattform DTVP so rechtzeitig erfolgen, dass alle Erklärungen bis zum Ende der jeweiligen Frist vollständig übermittelt worden sind. Dabei ist genügend Zeit für die Anmeldung des Bewerbers/Bieters auf der Vergabepattform und für den Übermittlungsvorgang einzuplanen. Die Bewerber/Bieter werden auf die Erläuterungen des Plattformbetreibers auf den Internetseiten für Bieter (<https://support.cosinex.de/unternehmen/>) hingewiesen. Insbesondere sind die Hinweise über die Abgabe von elektronischen Teilnahmeanträgen und Angeboten zu beachten. Diese fristgebundenen Erklärungen dürfen nicht über das z.B. für Bieterfragen genutzte Kommunikationstool eingereicht werden. 5. Der Auftraggeber behält sich vor, für Nachunternehmer Eignungsnachweise zu fordern, die eine ihrem Einsatz entsprechende Erfüllung der für den Auftragnehmer geforderten Eignungsanforderungen belegen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: 1. Erklärung, dass das Unternehmen des Bewerbers nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen gehört, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen sowie Erklärung, dass die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift gehören. 2. Erklärung, dass das Unternehmen des Bewerbers nicht wegen eines Verstoßes nach § 23 AEntG und nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens EUR 2.500 oder wegen eines Verstoßes gemäß § 22 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens einhundertfünfsiebzigtausend Euro belegt worden ist und keine aktueller Verstoß und kein anstehender Bußgeldbescheid gegen das Unternehmen des Bewerbers beziehungsweise die verantwortlich handelnde(n) Person(en) nach § 98c Abs. 1 AufenthG oder nach § 21 SchwArbG bekannt ist (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" erforderlich).

Participation in a criminal organisation: Zwingender Ausschlussgrund (§ 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB).

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Zwingender Ausschlussgrund (§ 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB).

Money laundering or terrorist financing: Zwingender Ausschlussgrund (§ 123 Abs. 1 Nr. 2 und 3 GWB).

Fraud: Zwingender Ausschlussgrund (§ 123 Abs. 1 Nr. 4 und 5 GWB).

Corruption: Zwingender Ausschlussgrund (§ 123 Abs. 1 Nr. 6, 7, 8 und 9 GWB).

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Zwingender Ausschlussgrund (§ 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB).

Breaching obligation relating to payment of taxes: Zwingender Ausschlussgrund (§ 123 Abs. 4 GWB).

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Zwingender Ausschlussgrund (§ 123 Abs. 4 GWB).

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Fakultativer Ausschlussgrund (§ 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB)

Breaching of obligations in the fields of social law: Fakultativer Ausschlussgrund (§ 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB)

Breaching of obligations in the fields of labour law: Fakultativer Ausschlussgrund (§ 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB)

Insolvency: Fakultativer Ausschlussgrund (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB)

Assets being administered by liquidator: Fakultativer Ausschlussgrund (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB)

Business activities are suspended: Fakultativer Ausschlussgrund (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB)

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Fakultativer Ausschlussgrund (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB)

Grave professional misconduct: Fakultativer Ausschlussgrund (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB)

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Fakultativer Ausschlussgrund (§ 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB)

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Fakultativer Ausschlussgrund (§ 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB)

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Fakultativer Ausschlussgrund (§ 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB)

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Fakultativer Ausschlussgrund (§ 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB)

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Fakultativer Ausschlussgrund (§ 124 Abs. 1 Nr. 8 und 9 GWB)

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Ersatzbeschaffung OP-Instrumentarium - Implementierung

Description: Das BG Klinikum Halle beabsichtigt einen vollständigen Austausch des OP-Instrumentariums sowie die Beschaffung einer integrierten Softwarelösung zur Optimierung der OP-Versorgung und der Prozesse in der Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP), einschließlich der digitalen Steuerung von Instrumenten-, Implantat- und Materiallogistik. Das Vorhaben wird zweistufig durchgeführt: In der ersten Stufe sollen im Rahmen eines wettbewerblichen Dialogs prozessuale und technische Konzepte zur Umsetzung im laufenden Betrieb erarbeitet werden; der spätere vollständige Austausch des OP-Instrumentariums erfolgt in einer zweiten Vergabestufe.

Internal identifier: 118-25 (200) I HAL

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

Additional classification (cpv): 33169000 Surgical instruments

5.1.2. Place of performance

Postal address: Merseburger Str. 165
Town: Halle (Saale)
Postcode: 06112
Country subdivision (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 6 Months

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für: other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: 1. Nichtvorliegen von zwingenden Ausschlussgründen nach § 123 Abs. 1, 4 GWB (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" erforderlich); liegt ein zwingender Ausschlussgrund vor, so sind aussagefähige Unterlagen zur Selbstreinigung gemäß § 125 GWB vorzulegen; 2. Nichtvorliegen von fakultativen Ausschlussgründen nach § 124 Abs. 1 GWB (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" erforderlich); liegt ein fakultativer Ausschlussgrund vor, so sind aussagefähige Unterlagen zur Selbstreinigung gemäß § 125 GWB vorzulegen; 3. Erklärung, dass das Unternehmen des Bewerbers nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen gehört, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen sowie Erklärung, dass die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift gehören. 4. Erklärung, dass das Unternehmen des Bewerbers nicht wegen eines Verstoßes nach § 23 AEntG und nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens EUR 2.500 oder wegen eines Verstoßes gemäß § 22 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens einhundertfünfsiebzigttausend Euro belegt worden ist und keine aktueller Verstoß und kein anstehender Bußgeldbescheid gegen das Unternehmen des Bewerbers beziehungsweise die verantwortlich handelnde(n) Person(en) nach § 98c Abs. 1 AufenthG oder nach § 21 SchwArbG bekannt ist (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" erforderlich). 5. Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Bewerbers (Eigenerklärung im

Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" erforderlich); 6. Mitgliedschaft bei Berufsgenossenschaft oder gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Ursprungs- oder Herkunftslands des Bewerbers (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" erforderlich).

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Eigenerklärung zur Haftpflichtversicherung, dass eine aktuell gültige Haftpflichtversicherung oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens 5,0 Mio. Euro für Personenschäden und 1,0 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden pro Versicherungsjahr und Schadensfall besteht. Oder, sollte kein entsprechender Versicherungsschutz bestehen, unwiderrufliche und unbedingte, Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung mit ausreichender Deckungssumme abgeschlossen und ein entsprechender Nachweis vor Erteilung des Zuschlags vorgelegt wird.

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie Umsatz des Unternehmens, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Mindestanforderung: 250.000,00 EUR leistungsspezifischer Umsatz in mindestens zwei Geschäftsjahren

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Eigenerklärung, dass eine Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft besteht oder Begründung, dass keine Mitgliedschaft besteht.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: 1. Eigenerklärung, dass für die Ausführung der Leistungen erforderliche Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. 2. Eigenerklärung zur Anzahl der durchschnittlich jährlich Beschäftigten der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, aufgeschlüsselt nach Berufsgruppen (Projektmanagement, Projektkoordinierung, Projektassistenz). zu 2. - Mindestanforderung: mindestens 1 Person Projektmanagement (pro Jahr) mindestens 1 Person Projektassistenz (pro Jahr)

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Eigenerklärung zu den technischen Fachkräften oder den technischen Stellen (aufgeschlüsselt nach Berufsgruppen: IT-Systemkoordinierung, Interface Consultant, Technical Consultant, Anwendungsberatung), die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht. Mindestanforderung: mindestens 1 Person IT-Systemkoordinierung (pro Jahr) mindestens 1 Person Interface Consultant (pro Jahr) mindestens 1 Person Technical Consultant (pro Jahr) mindestens 1 Person Anwendungsberatung (pro Jahr)

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Eigenerklärung, dass in den letzten drei Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt worden sind. An Mindestanforderung: Mindestens drei Referenzen über vergleichbare Leistung in einem Krankenhaus mit mind. 500 Betten und Implementierung im laufenden Betrieb (in den letzten drei Jahren).

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3
The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 18/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YHH52HZ/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YHH52HZ>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YHH52HZ>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 26/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Nachforderung von Unterlagen unterliegt den Bestimmungen des § 56 VgV. Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Die Bindefrist des Angebotes beträgt 1 Monat (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote). D.h. im Falle von Verhandlungsrunden bezieht sich die Bindefrist auf die Angebotsfrist des finalen Angebotes.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundes
Information about review deadlines: Möchte ein Unternehmen einen Verstoß gegen Vergabevorschriften geltend machen, so hat es diese innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen ab Kenntnis gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zu Angebotsabgabe der Auftraggeberin gegenüber gerügt werden. Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, dass sie der Rüge nicht abhelfen werde, so kann das Unternehmen innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen schriftlichen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die genannten Fristen gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: BG Klinikum Bergmannstrost Halle gGmbH
Organisation receiving requests to participate: BG Klinikum Bergmannstrost Halle gGmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: BG Klinikum Bergmannstrost Halle gGmbH
Registration number: HRB-22388
Postal address: Merseburger Str. 165
Town: Halle (Saale)
Postcode: 06112
Country subdivision (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Country: Germany
Email: christoph.harms@bg-kliniken.de
Telephone: 0049 (0)30 56811850

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammern des Bundes
Registration number: 991-02380-92
Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn
Postcode: 53123
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: vk@bundeskartellamt.de-mail.de
Telephone: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 1337c8b3-c87c-4a6a-9dde-fc6a95d7ca22 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 22/04/2026 14:36:26 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 276821-2026

OJ S issue number: 79/2026

Publication date: 23/04/2026